



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Symposium Logistik Innovativ 2016](#)

Symposium Logistik Innovativ 2016

4. Mai 2016

+++ Das bayerische Verkehrsnetz ist für die steigenden Verkehrszahlen gut gerüstet. Bayerns Innen- und Verkehrsminister Joachim Herrmann sagte heute beim neunten Staatsempfang auf Schloss Herrenchiemsee anlässlich des Symposiums ‚Logistik Innovativ 2016: „Angesichts des steigenden Güterverkehrsaufkommens machen wir beim Ausbau der Schienenwege ordentlich Dampf.“ Im kürzlich vorgelegten Entwurf des Bundesverkehrswegeplans sei eine Vielzahl der bayerischen Anregungen berücksichtigt worden. „Beispielsweise sorgen wir mit der Elektrifizierung der Bahnstrecke von Regensburg nach Hof sowie der Ausbaustrecke von Mühldorf nach Freilassing für wirtschaftliches Wachstum und zukunftssichere Arbeitsplätze in der Region“, so Herrmann. +++

Bayerns Städte und Gemeinden bieten Logistikunternehmen laut Herrmann hervorragende Bedingungen: „Auch die pfiffigen Ideen unserer Ingenieure sind ein wichtiges Argument für den Logistikstandort Bayern.“ Beispielhaft nannte Herrmann das vom Logistik-Kompetenz-Zentrum in Prien angestoßene Projekt ‚Future Trailer‘. Damit soll ein standardisierter Sattelaufleger entwickelt werden, der sowohl auf der Straße als auch auf der Schiene flexibel eingesetzt werden kann. „Vorbild ist hierbei der ISO-Standard-Container, der mit seiner Einführung vor 60 Jahren den maritimen Verkehr nachhaltig verändert hat“, erläuterte der Verkehrsminister. „Standardisierung spart Zeit und Geld. Ich bin überzeugt, dass sich durch das Projekt ‚Future Trailer‘ noch mehr Verkehr von der Straße auf die umweltfreundliche Schiene verlagern lässt. Deshalb haben wir uns auch entschlossen, dieses innovative Projekt zu fördern.“

Laut Bundesverkehrsministerium wird das Güterverkehrsaufkommen deutschlandweit bis 2030 um 38 Prozent wachsen. Die Bahn verzeichnet dabei mit 43 Prozent die größten Zuwächse, gefolgt vom LKW-Verkehr (39 Prozent) und der Binnenschifffahrt (23 Prozent). Mit 400.000 Beschäftigten und jährlich circa 38 Milliarden Euro Umsatz zählt die Logistikbranche zu den wichtigsten Wirtschaftszweigen Bayerns. „Bayern gehört heute zu den Ländern mit der größten Logistikkompetenz. Und das soll auch in Zukunft so bleiben“, betonte Herrmann.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

